

Große Nachfrage und mit 961 €/Fm neuer Rekord beim Eichendurchschnittspreis

Ergebnisse für die Wertholzlagerplätze Suterode und Liebenburg der Niedersächsischen Landesforsten auf der 31. Buntlaub- und Eichenwertholzsubmission Northeim vom 19. Januar 2022

(Braunschweig) Am 19. Januar 2022 fand die Gebotseröffnung der 31. *Buntlaub- und Eichenwertholzsubmission Northeim* statt. Auf den beiden Wertholzlagerplätzen Suterode und Liebenburg der Niedersächsischen Landesforsten wurden insgesamt 1.243 Fm (2021: 1.258 Fm) Laubwertholz in 521 Losen (2021: 561 Lose) angeboten. Für alle Lose konnte der Zuschlag erteilt werden. Über die Hälfte der Angebotsmenge wurde aus von den NLF betreuten Genossenschaftswäldern geliefert. Ein Drittel des Angebots stammte aus den Niedersächsischen Landesforsten, weitere Mengen wurden von Kommunalwäldern und von Privatwaldbesitzern angeboten.

„Wir sind zwar bereits im Vorfeld von einer großen Nachfrage ausgegangen, dass schließlich 43 Firmen an der Submission teilgenommen und über 7.500 Gebote abgegeben haben, freut uns sehr.“ berichtet Submissionsleiter Henning Tote. „Besonders das Interesse an den Eichen-Losen war überwältigend. Nicht nur die Anzahl der Bieter ist deutlich gestiegen, die Anzahl der Gebote je Eichenlos ist hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt“, ergänzt Tote.

Auf die 362 Eichen-Lose (2021: 383 Lose) gaben 37 Bieter insgesamt 6.499 Gebote (2021: 3.350 Gebote) und damit 18 Gebote je Eichenlos (2021: 8,7 Gebote je Eichenlos) ab. Der Eichendurchschnittspreis von 961 €/Fm übersteigt das im Jahr 2021 erreichte Allzeithoch auf den Wertholzlagerplätzen der NLF von 735 €/Fm weit.

Auch der Durchschnittspreis der Esche ist mit 279 €/Fm (2021: 257 €/Fm) nochmals gestiegen, auf die 115 Lose (2021: 147 Lose) mit insgesamt 277 Fm (2021: 387 Fm) gaben 17 Bieter (2021: 16 Bieter) durchschnittlich 6,6 Gebote je Los (2021: 5,2 Gebote je Los) ab.

Erstmals seit fast 20 Jahren haben die Niedersächsischen Landesforsten wieder Buche submittiert. „Mit dem Angebot der geringen Menge Buchenwertholz aus dem Niedersächsischen Forstamt Reinhausen haben wir einen Versuch gewagt, dabei wurde ein Durchschnittspreis von 177 €/Fm erzielt,“ stellt Dr. Christof Oldenburg, Sachgebietsleiter Holzverkauf Süd, zufrieden fest. In 6 Einzellosen wurden insgesamt 17 Fm Buche angeboten. Das höchste Gebot betrug 223 €/Fm und wurde auf eine Buche mit 3,65 Fm abgegeben.

Das Angebot wurde wieder durch eine kleine Auswahl an Laubhölzern komplettiert, darunter Bergahorn (35 Fm zu 363 €/Fm), Kirsche (17 Fm zu 295 €/Fm) und einzelne Lose Roteiche (2 Fm zu 439 €/Fm), Spitzahorn (2 Fm zu 161 €/Fm), Elsbeere (1 Fm zu 603 €/Fm) und Rüster (3 Fm zu 1.104 €/Fm).

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick zu den Submissionsergebnissen der Wertholzlagerplätze Suterode und Liebenburg der Niedersächsischen Landesforsten der letzten Jahre:

Niedersächsische Landesforsten Wertholzlagerplätze Suterode und Liebenburg						
Jahr	Eiche			Esche		
	Σ	Ø	↑	Σ	Ø	↑
2022	888 Fm	961 €/Fm	1.738 €/Fm	277 Fm	279 €/Fm	449 €/Fm
2021	825 Fm	735 €/Fm	1.499 €/Fm	387 Fm	257 €/Fm	475 €/Fm
2020	495 Fm	649 €/Fm	1.369 €/Fm	116 Fm	249 €/Fm	323 €/Fm
2019	1.025 Fm	576 €/Fm	1.229 €/Fm	436 Fm	205 €/Fm	342 €/Fm
2018	978 Fm	610 €/Fm	1.389 €/Fm	923 Fm	228 €/Fm	468 €/Fm
2017	1.482 Fm	599 €/Fm	1.248 €/Fm	1.349 Fm	220 €/Fm	345 €/Fm
2016	738 Fm	571 €/Fm	1.469 €/Fm	678 Fm	254 €/Fm	355 €/Fm

Quelle: Niedersächsische Landesforsten